

Presseinformation mit Foto

Innovative Mitarbeiter-Prävention als Unternehmensaufgabe

Mai 2008

Arbeitgeber kümmert sich um Mitarbeitergesundheit

Ochsenhausen(oh): Das Baden-Württembergische Mittelstandsunternehmen Südpack mit rund 950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern begann bereits vor einigen Jahren, sich im Gesundheitsmanagement zusammen mit einem Betriebsarzt und in der Kooperation mit einer gesetzlichen Krankenversicherung zu engagieren. Im April startete der Verpackungsmittelhersteller Südpack zusammen mit dem Akademischen Lehrkrankenhaus der Kreisklinik Ottobeuren und der Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) Ottobeuren eine neue Reihe zur präventiven Gesundheitspflege mit geplantem Risikoscore als Ersterkennung von beginnenden Krankheiten.

Gesunde Mitarbeiter arbeiten erfolgreicher Neue Formen von Belastungen am Arbeitsplatz, rasante Veränderungen, eine nie gekannte Komplexität der betrieblichen Prozesse fordern zunehmende Flexibilität und Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter. Dabei treten neue Formen von psychosozialen Belastungen auf, die in unmittelbarem Zusammenhang mit der Leistungsfähigkeit stehen. Denn Siege werden in den Köpfen errungen. Das gilt für Sport und Wirtschaft gleichermaßen. Erfolge sind das sichtbar gewordene Ergebnis einer inneren Einstellung. Unternehmen brauchen mehr denn je Mitarbeiter, die engagiert und motiviert sind. Wer fit ist, kann die Anforderungen des Berufslebens besser bewältigen. Gesundheitsförderung der Mitarbeiter, Prävention und gesundheitliche Aufklärung spielen deshalb eine zentrale Rolle für die Leistungsfähigkeit von Unternehmen.

Kooperation mit Akademischem Lehrkrankenhaus, der Kreisklinik Ottobeuren und TCM-Klinik Ottobeuren Südpack, mit weltweit 22 Vertriebsniederlassungen und Standorten, sieht es daher als seine unternehmerische Verantwortung an, die Kompetenz der Mitarbeiter nicht nur auf fachlicher, sondern auch auf der persönlich physisch-psychischen Ebene zu stärken. Die familiengeführte Verpackungsmittelgruppe schlägt in seiner vierzigjährigen Firmengeschichte ein neues Kapitel effektiver Prävention zur Mitarbeitergesundheit auf. Zielsetzung des ersten Präventionstages in Zusammenarbeit mit dem Akademischen Lehrkrankenhaus Ottobeuren und der Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin Ottobeuren, war es, den Beschäftigten aus unterschiedlichen Perspektiven Information und Sensibilisierung anzubieten. Fachreferenten der beiden Kliniken beleuchteten in einer Tagesveranstaltung die physischen und psychischen Schnittstellen zwischen Arbeitsplatz und Gesundheit bzw. beginnender Krankheit. Die eingeladene Klinik-Ärztenschaft spannte einen thematischen Bogen von der unfallchirurgisch-orthopädischen Erkrankung über Ernährung bei Schichtarbeit bis zu Risikofaktoren für das Herz-Kreislaufsystem. Alle Fachreferate waren auf die branchenspezifische Arbeitssituation abgestimmt und mit Praxisbeispielen hinterlegt. Der Arbeitgeber sieht darin einen Start zu einer neuen Form von Gesundheitsmanagement, das die Eigenverantwortung zum Erhalt der Gesundheit erhöhen kann.

Gesundheitspflege zahlt sich aus Ein Mitarbeiter, der die fortschrittlichen Ideen und innovativen Gedanken eines Unternehmens am eigenen Leib positiv erfährt, identifiziert sich in hohem Maße mit diesem Unternehmen. Dadurch steigen Arbeitsplatzzufriedenheit und Bereitschaft, sich zu engagieren. Davon profitieren Unternehmen wie Mitarbeiter über die Dauer des Berufslebens bis in den Ruhestand hinein. Südpack bietet dazu einen freiwilligen und kostenlosen Risikoscore in den Kooperationskliniken in Ottobeuren an. Im Unternehmen selbst werden individuelle Ernährungsberatungen nach TCM und Qi Gong- Bewegungsübungen durch die TCM-Klinik Ottobeuren für alle Interessierten eingeführt. Beide Angebotsteile sind als kognitive Elemente zu einer dauerhaften Bewusstseinsänderung in der Gesundheitspflege angelegt. Sie ist in der Traditionellen Chinesischen Medizin seit mehr als 3000 Jahren fest verankert und wird in Ottobeuren durch Professoren der TCM-Hochschule aus Nanjing/China gewährleistet.

Die aktuellen Zahlen Ein Betrieb mit rund 150 Mitarbeitern hat Kosten durch Krankheit in Höhe von ca. 820.000 Euro pro Jahr zu verkraften. Allein in Deutschland verursachen krankheitsbedingte Produktionsausfälle Verluste von mehr als 85 Milliarden Euro pro Jahr. Diese Summe entspricht 4,2% des deutschen Bruttoinlandproduktes. (3.868 Z. o .L.)

V.i.S.d.P.: Südpack Verpackungen GmbH & Co.KG; Jägerstraße 23; D-88416 Ochsenhausen; Telefon +49 (0) 7352 925-01, Telefax +49 (0) 7352 925-100, E-Mail: info@suedpack.com, www.suedpack.com

Bildunterschrift: Gesunde Mitarbeiter stehen hinter ihrem Unternehmen. V.l.n.r.: Geschäftsführer Johannes Remmele, Unternehmer und Gründer Alfred Remmele, Carolin Grimbacher (geb. Remmele) mit Belegschaft vor der Firmenzentrale Ochsenhausen.

Bildnachweis: Südpack Verpackungen GmbH & Co.KG

Pressekontakt: SÜDPACK Verpackungen GmbH & Co. KG
Katrin Gebler, Telefon +49 (0) 7352 925-358, katrin.gebler@suedpack.com